

's FC-Hefte

23/2016 //



OFFIZIELLES VEREINSMAGAZIN
DES FC FREIBURG-ST. GEORGEN

Auf geht's ins Saisonfinale

» WIR SIND ST. GEORGEN «

Unsere Aktiven
Titelträume
erlaubt

Unsere Damen
Truppe steht
im Pokalhalbfinale

Unsere Jugend
Vereinseigenes
Hallenturnier

Sonstiges
Jahreshaupt-
versammlung des FC



Weingut
FABER

Langgasse 5
79111 Freiburg - St. Georgen
Tel. 0761 4 34 63
www.weingutfaber.de

WEINGut

VINOthek

Besuchen Sie uns!
Mo - Fr: 8³⁰ - 13⁰⁰ & 15⁰⁰ - 19⁰⁰
Sa: 8³⁰ - 14⁰⁰

GÄSTEHaus



Hotel Gasthaus Rössle

BASLER LANDSTRASSE 106 · 79111 FREIBURG ST. GEORGEN · TEL. 0761/43313



- Badische Küche mit wechselndem Angebot nach Saison
- Von Mo-Fr täglich wechselnde Mittagsmenüs ab 6,00 €
- Gemütliche Zimmer im Landhausstil für Ihren Besuch!

weitere Informationen finden Sie unter: www.hotel-roessle-freiburg.de

Hairdreams[®]
THE ART OF HAIR CREATION

DIE HAAR-INNOVATION DES JAHRES!

Hairdreams[®]
THE ART OF HAIR CREATION



STOP & GROW
ANTI HAIR LOSS SYSTEM



Bis zu 23% mehr sichtbare Haarfülle in 90 Tagen!
7x wirksamer, als derzeit meistverwendeter Wirkstoffe!
Wissenschaftlich belegt!*



www.friseur-loeffler.de

**CREATIV
COIFFEUR**
LOEFFLER

*in-vitro-Studie Universtität Würzburg / Institut für Dermatologie / Prof. Dr. Fischer 2014

Aktive Herren – Winterpause beendet

Alles ist möglich



ALEXANDER GREITZKE HAT SICH IN DIE STAMMFORMATION GESPIELT. LUCA RHEINBERGER STEHT STUDIENBEDINGT IM SAISONFINALE NICHT ZUR VERFÜGUNG

FOTO: SANDRA KOLM

Nach dem unglücklichen Abstieg aus der Verbandsliga Südbaden im vergangenen Jahr war man gespannt wie sich die Mannschaft von Trainer Eugen Beck in der neuen Saison in der Landesliga Südbaden schlagen würde. Der Start in die Saison war schleppend. Dies lag einmal daran, dass sich unsere Mannschaft erst einmal wieder an die Landesliga gewöhnen musste, aber auch an den gegnerischen Mannschaften, welche gegen den Verbandsligaabsteiger immer hoch motiviert waren.

Je länger die Saison jedoch dauerte, umso besser kam die Beck-Elf in Schwung. Die letzten acht Spiele vor der Winterpause konnte man alle erfolgreich gestalten und somit überwinterte man an der Tabellenspitze, allerdings dicht gefolgt von den hochgehandelten Meisterschaftsfavoriten, dem SV Weil und dem FC Denzlingen. Dieser Erfolg war nach dem Abstieg nicht zu erwarten, denn die gesamte Vorrunde musste man auch noch aufgrund von langwierigen Verletzungen auf bewährte Stammspieler wie Johannes Lienhard, Patrick Weissenberger und Daniel Spiegelhalter verzichten. Unsere Mannschaft hat zwar noch nicht zu der alten spielerischen Stärke zurückgefunden, doch ihre Einstellung, ihr Wille, ihre mannschaftliche Geschlossenheit und ihr Teamgeist sind vorbildlich. Und man weiß ja nicht erst seit dem Erfolg der deutschen Handball-Nationalmannschaft (Europameister), was man mit diesen Tugenden alles erreichen kann. Wichtig war nun ein guter Start aus der Winterpause, damit man oben dran bleiben kann.

Und genau dies gelang unserer Mannschaft. Nach vier Wochen Vorbereitung mussten wir zum ersten Spiel nach der Winterpause bei der SF Elzach-Yach antreten. Ein schwieriges Auswärts-

spiel. Bereits nach vier Minuten lagen wir nach einer Standardsituation mit 0:1 in Rückstand. Doch in der Folge dominierte die Beck-Elf das Geschehen. Ein Doppelschlag von unserem Torjäger Adrian Frankus kurz vor und kurz nach der Halbzeit ebnete schließlich den Weg zu einem verdienten Sieg. Zwar versuchten die Elzacher in den letzten 20 Minuten alles um den Ausgleich zu erzielen, doch mit dem 3:1 in der 82. Minute durch unseren spielstarken „Kapitano“ Tobias Rauber war der erste Dreier im Jahr 2016 in trockenen Tüchern.

Im nächsten Spiel war mit dem Aufsteiger SV Biengen das aktuelle Tabellenschlusslicht zu Gast im Stadion an der Bozener Straße. Auf dem Papier eigentlich eine klare Angelegenheit. Aber Trainer Eugen Beck warnte schon vorher: „Das sind die schwersten Spiele“, und damit hatte er recht.

Zwar ging unsere Mannschaft bereits nach fünf Minuten durch ein Kopfballtor von Tobias Barth mit 1:0 in Führung, doch der SV Biengen präsentierte sich in guter Verfassung und erzielte bereits in der 16. Minute den nicht unverdienten Ausgleich. Mit dem Halbleitpfiff gelang zwar Daniel Spiegelhalter mit einem schönen Heber die Pausenführung, doch auch diese gab der Beck-Elf im zweiten Abschnitt nicht die nötige Sicherheit. Somit blieb es bis zum Schluss spannend und erst der späte Treffer zum 3:1 (86. Min.) von Claudius Spiegelhalter nach schöner Vorarbeit von Ali Hassoun erlöste alle St. Georgener Fans.

Trotz der folgenden Niederlage in Efringen-Kirchen (3:2) bleibt unsere Mannschaft weiter Tabellenführer und hat nun noch 10 „Endspiele“ vor sich und vielleicht können wir alle zusammen Ende Mai wieder ein „Sommermärchen“ feiern.

ROLAND GENG

»»» Vorwort

Liebe Fußballfreunde,

Ausgabe Nr. 23 des „s FC-Heftle“ ist da und pünktlich zum Spitzenspiel der Ersten Mannschaft gegen den FC Denzlingen freuen wir uns, dass wir Euch auch dieses Mal wieder viele verschiedene Einblicke in unser Vereinsleben gewähren können. Die Mannschaften sind nun allesamt wieder aus der Winterpause gestartet und langsam aber sicher wird auch das Wetter wieder besser, sodass sich alle schon wieder darauf freuen, endlich wieder auf dem Rasenplatz trainieren zu können. Die Erste Mannschaft hat einen guten Start aus der Winterpause erwischt und konnte vor allem beim ersten Spiel in Elzach überzeugen. Dank einer Leistungssteigerung und einem 1:0 Rückstand, stand am Ende ein verdienter 3:1 Erfolg zu Buche und mit dem Sieg im anschließenden Spiel gegen Tabellenschlusslicht Biengen konnte man dank der gleichzeitigen Niederlage des FC Denzlingen die Tabellenspitze behaupten. Wir werden sehen, wie die Mannschaft die nächsten Spiele bestreitet und hoffen, dass sie so lange wie möglich um die Aufstiegsplätze mitspielen kann.

Gleichzeitig drücken wir unserer zweiten Mannschaft um Trainer Patrik Maier die Daumen, dass sie die Klasse halten kann. Im Interview gibt Trainererneuling Patrik einen Einblick in seine Arbeit in der Kreisliga A.

Andreas Bechtold und seine Mädels eilen weiter von Erfolg zu Erfolg. Auch Gengenbach war im Viertelfinale des Südbadischen Pokals keine Stolperfalle und somit konnte man ins Halbfinale einziehen. Ein toller Erfolg für den ganzen Verein und der Traum vom DFB-Pokal lebt somit weiter.

Weitere Highlights gab es natürlich auch bei den Jugendmannschaften und wir werfen in dieser Ausgabe besonders einen Blick auf das vereinseigenen Hallenturnier, bei dem wieder viele fleißige Helfer im Einsatz waren. Außerdem freuen wir uns sehr über einen Einblick in die Arbeit unseres Trainerteams bei den ganz Kleinen, den Bambinis.

Spielführer Markus Läufer berichtet von den Alten Herren und gibt einen Einblick in die Entwicklung, die dort in den letzten Monaten stattgefunden hat.

Wir wünschen Ihnen, liebe Leser, eine schöne Frühlingzeit, viel Freude beim Schmökern und hoffen, dass Sie unsere Mannschaften auch in der Rückrunde lautstark unterstützen.

Sportliche Grüße,
Tobias Rauber



Aktive Herren I – Neben dem Platz spielt die Musik

Gendi wird H&M-Model

Fußball ist ein tolles Hobby, doch natürlich gehen die meisten unserer Aktiven Spieler einem Beruf nach. Manche gehen auch noch zur Schule und drei unserer jüngsten Spieler haben vor kurzem den Einstieg ins Berufsleben gewagt. Wir wollten von Claudius Spiegelhalter (JG 94), Gentrıt Kurtani (JG 93) und Daniel Spiegelhalter (JG 94) erfahren, was sie machen und wie es bisher läuft.



Du hast vor kurzem eine Ausbildung angefangen. Als was?

Claudius Spiegelhalter: Ich arbeite seit Anfang September 2015 bei der AOK Baden-Württemberg. Übrigens zusammen mit Ali Hassoun, der ja auch bei uns kickt. Abgekürzt nennt man den Beruf „Sofa“. Klingt gut, oder?

Das musst Du jetzt natürlich aufklären...

...Sofa heißt Sozialversicherungsfachangestellter und ist ein ziemlich langes Wort.

Wie hat sich Dein Leben dadurch verändert?

Mein Leben hat sich in vielerlei Hinsicht verändert. Die Prioritäten muss ich nun anders setzen und die Arbeit steht nun an erster Stelle. Trotzdem bleibt noch genug Zeit für die schönen Dinge wie beispielsweise Fußball.

Hat sich dadurch die Rolle des Fußballs also auch geändert?

Nein, Fußball wird immer etwas Besonderes für mich bleiben.

Was macht Dir an Deinem Beruf Spaß?

Die Vielseitigkeit meines Berufs und der Umgang mit (nicht immer einfachen) Menschen.

Vermisst Du die Schulzeit?

Die Schulzeit war schon geil. Gendi und Daniel können Lieder davon singen.

Wer von Euch drei wird der erfolgreichste in seinem Beruf oder was erreichen Daniel und Gendi?

Das ist schwer abzusehen und ich gönne uns allen drei einen ordentlichen Job. Unser Durchhaltevermögen im Fußball hilft uns auch im Beruf und bei Frauen weiter. Gendi wird H&M-Model, Daniel arbeitet in der Werkstatt vom Clemens Meier.

Du hast vor kurzem ein Studium angefangen. Welches Studienfach?

Daniel Spiegelhalter: Seit Oktober 2015 studiere ich Fahrzeug- und Motorentechnik in Stuttgart.

Wie hat sich Dein Leben dadurch verändert?

Der größte Unterschied ist natürlich, dass ich jetzt in Stuttgart wohne und dort mit einem Freund zusammen wohne.

Hat sich dadurch die Rolle des Fußballs also auch geändert?

Nein, ich kicke immer noch sehr gerne, allerdings konnte ich durch meine Verletzung in der Hinrunde kaum spielen.

Was macht Dir an Deinem Studium Spaß?

Die Kommilitoninnen.

Vermisst Du die Schulzeit?

Nein, ich bin froh nicht mehr in der Schule zu sein.

Wer von Euch drei wird der erfolgreichste in seinem Beruf oder was erreichen Daniel und Gendi?

Claudius wird wohl die Nase vorn haben. Er ist unheimlich fleißig, wovon ich mir eine Scheibe abschneiden könnte. Gentrıt wird sein Studium für eine Modelkarriere aufgeben (ohne Push, Gendi).

Du hast vor kurzem ein Studium angefangen. Welches Studienfach?

Gentrıt Kurtani: Seit Oktober 2015 studiere ich VWL in Freiburg, nebenher arbeite ich noch bei H&M.

Wie hat sich Dein Leben dadurch verändert?

Nicht sonderlich viel, außer in der Prüfungsphase. Da ist es durchaus stressig Arbeiten, Lernen und Fußball unter einen Hut zu bringen.

Hat sich dadurch die Rolle des Fußballs also auch geändert?

Nein.

Was macht Dir an Deinem Studium Spaß?

Das Kennenlernen anderer Menschen.

Vermisst Du die Schulzeit?

Ab und zu schon.

Wer von Euch drei wird der erfolgreichste in seinem Beruf oder was erreichen Daniel und Gendi?

Claudius, weil er im Anzug einfach unwiderstehlich aussieht.

Aktive Herren II – Interview mit Trainer Patrik Maier

Am Ende wird abgerechnet

Die Zweite Mannschaft ist mit einer 4:2 Niederlage beim neuen Tabellenführer aus Heitersheim gestartet, das Spiel gegen Ebringen fiel wegen den schlechten Wetterverhältnissen aus. Die Niederlage gegen Heitersheim sollte aufgrund der Leistung Mut machen und dennoch bleibt der Abstiegskampf womöglich bis zum letzten Spieltag spannend. Im Interview mit Trainer Patrik Maier schildert uns dieser die Stimmungslage der Mannschaft und schätzt die aktuelle Situation genauer ein.



Daniel Barth: Hi Patrik, dein Start ins Trainerleben verlief von den Ergebnissen her mit vier Niederlagen nicht so glücklich. War es für Dich am Anfang eine große Umstellung?

Patrik Maier: Klar stellt man sich den Start ins Trainerleben etwas glücklicher vor, aber es ist ja bekanntlich noch nie ein Meister vom Himmel gefallen. Natürlich ist es eine große Umstellung gewesen, wenn man die Mannschaft jetzt leitet und nicht mehr aktiv gegen den Ball treten darf.

Inwiefern unterscheidet sich für Dich die Position als Spieler zu der als Trainer an der Seitenlinie?

Eigentlich in allen Belangen. Man sieht das Spiel aus einer anderen Perspektive und achtet auf viele Details, die man vorher nicht gesehen hat und man hat einige Sachen zu organisieren, von denen ich als Spieler nichts wusste.

Wie lief in Deinen Augen die Vorbereitung für die Rückrunde?

Die Jungs, die da waren, haben sehr gut mitgezogen und sind daher auch fit und bereit für die Rückrunde.

Die Mannschaft steht mit nun 24 Punkten auf Platz 14 der Tabelle. Sechs Punkte Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz. Wie siehst du die Chancen auf das große Ziel Klassenerhalt?

Man muss sich dessen bewusst sein, dass wir in der Kreisliga A spielen und dort fast nur auf erste Mannschaften treffen. Von dem her war es klar, dass wir nicht in der ersten Saison oben mit spielen. Ich kann nur sagen, was ich

sehe. Wenn man Sonntags bei uns zuschaut sieht man 14 Spieler, die alle nur eins wollen und das sind drei Punkte und dafür gibt jeder Einzelne 100 %. Wenn wir diese Einstellung beibehalten, dann werden wir unsere Punkte holen und den Abstiegsplätzen weiter den Rücken zu kehren.

Wer macht am Ende das Rennen im Kampf um die vorderen Plätze der Kreisliga A, Staffel II und wer muss den bitteren Gang in die Kreisliga B antreten?

Im Aufstiegskampf werden es Heitersheim und Bad Krozingen untereinander ausmachen. Wer in die Kreisliga B runter muss, wird man sehen. Es ist nun doch alles enger geworden als erwartet und am Ende wird bekanntlich abgerechnet.

DAS INTERVIEW WURDE GEFÜHRT VON DANIEL BARTH

Tabelle Kreisliga A, Staffel 2	Sp.	G	U	V	Tore	Diff	Pkt
1. FC Heitersheim	22	15	4	3	84 : 35	49	49
2. FC Bad Krozingen	22	14	3	5	61 : 32	29	45
3. FC Rimsingen	22	13	2	7	56 : 31	25	41
4. SV Au-Wittnau	22	12	4	6	42 : 32	10	40
5. FC Auggen 2	22	10	6	6	53 : 40	13	36
6. Spfr. Grißheim	22	10	5	7	52 : 46	6	35
7. SG Bremgarten	21	10	4	7	42 : 47	-5	34
8. Spvgg Buchenbach	21	9	6	6	47 : 42	5	33
9. SV Opfingen	22	7	8	7	49 : 54	-5	29
10. FSV Ebringen	20	9	1	10	30 : 34	-4	28
11. SV Kappel	22	8	4	10	58 : 67	-9	28
12. FC Wolfenweiler-Schallstadt	22	8	3	11	58 : 54	4	27
13. FC Freiburg St. Georgen 2	21	8	3	10	43 : 43	0	27
14. FC Portugiesen Freiburg	21	6	7	8	39 : 47	-8	25
15. SF Eintracht Freiburg	22	5	5	12	37 : 66	-29	20
16. Stauffer SC	21	5	4	12	36 : 47	-11	19
17. SV BW Wiehre Freiburg	21	4	6	11	23 : 46	-23	18
18. Spvgg Bollschweil-Sölden	22	1	5	16	24 : 71	-47	8

Autoscheiben
Glasplatten
Spiegel
Reparaturen
Fenster
Sicherheitsgläser
Acrylglas

... alles um's Glas

BECK GLAS
viel Leben mit Glas &
Plexiglas

Eugen Beck

Malteserordenstraße 15c Tel. 0761/476 3411 e-Mail
79111 Freiburg Fax 0761/476 3462 beckeugen@t-online.de

Computerschriften Fahrzeugbeschriftungen Bandenwerbung
Digitalprint Spannt transparente Werbe-Shirts Bauschilder
Folienaufkleber und -etiketten Orientierungssysteme u.v.m.



augen auf **Glatz Werbung**
MEISTERBEREITER

Basler Landstr. 53a
79111 Freiburg
Tel. 0761 456 998 0
info@glatzwerbung.com

www.glatzwerbung.com



CATERING
Party Service
METZGEREI
Lehmann

**Individuell & flexibel
Unser Partyservice für Sie !**

METZGEREI LEHMANN . CATERING & PARTYSERVICE
Hexentalstr. 31 . Filiale Dorfstr. 11 . 79249 Merzhausen
Tel. 0761 / 40 20 64 . Fax 0761 / 40 20 93
info@metzgerei-lehmann.de . www.metzgerei-lehmann.de



LA BIOSTHETIQUE®
PARIS

Mein Style:
sportlich, aber chic!

**HAARSTUDIO
Manita**

Tel. 48 4745
Andreas-Hofer-Strasse 69b · 79111 Freiburg - St.Georgen

WALTER VÖGELE
Blechnerei • Sanitär • Heizung • Solar




- Blechnerei
- Sanitär
- Heizung
- Solar

Walter Vögele GmbH • Bözinger Straße 74
79111 Freiburg-St.Georgen • Gewerbegebiet Haid-West
Tel. 0761/41074 • Fax 0761/41079 • www.walter-voegele.de

Rufen Sie uns an: Wir beraten Sie gerne!

Aktive Damen - Truppe steht im Pokalhalbfinale

Meisterschaft und Verbandsligaaufstieg noch zu nehmen?

Wie beinahe alle Mannschaften hatten auch unsere Damen im Laufe der Wintervorbereitung zahlreiche krankheitsbedingte Ausfälle zu verzeichnen. Schwere Verletzungen trugen mit Tatjana Hummel (Bänderriss im Sprunggelenk) und Katrin Lammich (Zehenbruch) zwei Spielerinnen davon, welche der Mannschaft zu den Auftaktspielen und darüber hinaus fehlen würden. Auf diesem Wege wünschen wir Beiden gute Genesung und hoffen auf eine baldige Rückkehr. Weiter wurden Testspiele absolviert gegen den Ligakonkurrenten FC Weisweil (0:0), die Spfr. Neukirch (2:2), die B-Juniorinnen des SC Freiburg (1:2) und die SG Dillendorf (3:1). Zum Auftakt der Rückrunde und noch früh in der Vorbereitung standen zwei eminent wichtige Spiele auf dem Plan. Zum einen das Viertelfinale des südbadischen Verbandspokals und das vorgezogene Punktspiel von unserem Weintage-Weekendende in St. Georgen.

Im Viertelfinale des südbadischen Verbandspokals ging es zum Ligakonkurrenten SG Gengenbach/Zell, welche furios den amtierenden Pokalsieger PSV Freiburg (Oberliga Baden-Württemberg) nach Verlängerung aus dem Rennen warf. Im Spiel kamen die Damen mit zunehmender Dauer besser in die Partie, mussten anfänglich aber zwei, drei gefährliche Situationen des Gegners überstehen. Nora Balzer erwischte ein Sahne Tag und erzielte beide Treffer für ihr Team. Nachdem die Elf um die beiden Trainer Alexander Greitzke und Andreas

Bechtold in den letzten zwei Jahren jeweils im Viertelfinale scheiterte, steht man zum ersten Mal also im Halbfinale des SBFV-Pokal. Die Spiele des Halbfinals finden statt am Osterwochenende, unsere Mannschaft trifft dabei auf den Sieger der Partie SV Marbach - SG Wittlingen/Wollbach (Spiel hat zu Redaktionsschluss noch nicht stattgefunden).

Eine Woche später stand das vorgezogene Punktspiel gegen den Tabellendritten, die SG Ichenheim/Niederschopfheim, an (Hinspiel 3:1). Auch hier war das Glück auf Seiten unserer Damen, so schob Elena Joos nervenstark einen Foulelfmeter zur unverdienten Führung ein, ehe Maike Landauer in der zweiten Halbzeit das 2:0 durch ein Geschenk der Gästetorfrau kaum noch verfehlen konnte. Zumindest punktemäßig also ein gelungener Start in die Rückrunde.

Das Polster auf den Tabellenzweiten SG Gengenbach/Zell beträgt nach wie vor 8 Punkte, zum direkten Duell kommt es dabei am Tag Christi Himmelfahrt. Das Thema und Ziel Verbandsliga-aufstieg bleibt damit natürlich akut. Kommen die verletzten Spielerinnen ohne größeren Probleme wieder rechtzeitig zurück, bleibt die Mannschaft ähnlich wie bisher vom Verletzungsspech verschont und schafft sie es, in jedem Spiel die Grundtugenden auf den Platz zu bringen, so sollte der Truppe die Meisterschaft kaum mehr zu nehmen sein. Die Damen freuen sich auf ihre Unterstützung und wir wünschen weiterhin viel Erfolg und tolle Spiele!

ANDREAS BECHTOLD

»»» Spieltermine

SBFV-Pokalhalbfinale
Ostersamstag/Ostermontag,
Uhrzeit offen
 Sieger aus
 SV Marbach/SG Wittlingen-Wollbach - Damen

11. Spieltag
Samstag, 02.04.16, 17.00 Uhr
 SG Zusenhofen/Ödsbach/Oberkirch - Damen

12. Spieltag
Samstag, 09.04.16, 17.00 Uhr
 Damen - FC Weisweil

13. Spieltag
Sonntag, 17.04.16, 14.30 Uhr
 Damen - SV Obersasbach

15. Spieltag
Samstag, 30.04.16, 16.00 Uhr
 Damen - SG Unzhurst

14. Spieltag (Spielverlegung)
Donnerstag, 05.05.16, 14.30 Uhr
 SG Gengenbach/Zell - Damen

16. Spieltag (bereits absolviert)
Samstag, 12.03.16, 18.00 Uhr
 SG Ichenheim/Niederschopfheim - Damen 0:2
 Tore: Elena Joos (FE), Maike Landauer

17. Spieltag
Sonntag, 22.05.16, 15.00 Uhr
 Damen - SG Au-Wittnau

18. Spieltag
Samstag, 04.06.16, 18.00 Uhr
 FC Wolfenweiler-Schallstadt - Damen



JANA KIEFER ERZIELTE DAS SIEGTOR ZUM 3:2 GEGEN DEN FC WOLFENWEILERSCHALLSTADT IM LETZTEN HINRUNDENSPIEL.



TATJANA HUMMEL (RECHTS) FEHLTE DER MANNSCHAFT ZU BEGINN DER RÜCKRUNDE AUF GRUND EINES BÄNDERRISSES.



Alte Herren – Jahreshauptversammlung am 17. Februar

Alles beim Alten bei den Alten Herren

Es ist nicht gerade einfach, über ein jährlich wiederkehrendes Ereignis zu berichten, welches sich inhaltlich vom Vorjahr kaum unterscheidet. Das soll hier jetzt nicht so klingen, als ob es negativ wäre, dass sich nichts ändert. Vielmehr muss hervorgehoben werden, dass bei den Alten Herren des FC Freiburg-St. Georgen alles positiv weiterläuft wie bisher. Einzig im sportlichen Bereich sollte daran gearbeitet werden, dass wieder mittelfristig am Bezirkspokal oder am Regio-Cup teilgenommen wird.

AH-Präsident Jürgen Schindler dankte in seiner Eröffnungsrede zunächst den Clubheimwirten Franca und Fortunato für die stets leckere und freundliche Bewirtung. Er blickte zurück auf die Schlatthofwanderung und das Zwiebelkuchenessen im Herbst, welches letztes Jahr im Jungkölpingraum beim Pfarrzentrum St. Georg stattfand. Das Familiengrillfest wurde aufgrund der hohen Temperaturen und des etwas ungünstigen Termins kurzfristig abgesagt.

Anschließend wurde dem verstorbenen, langjährigen AH-Mitglied Erich Ehret gedacht.

Auch Kassierer Klaus Braun blickte auf ein finanziell gutes Jahr zurück - Im Hinblick auf den bevorstehenden AH-Ausflug im Herbst dieses Jahres nach Köln, eine erfreuliche Mitteilung.

Die Situation bei den jungen Aktiven ist unverändert. Die Trainingsbeteiligung ist nach wie vor ausgesprochen gut. Selbst in den kalten Wintermonaten sind regelmäßig 14 bis 18 Spieler auf dem Platz. Der Altersdurchschnitt hat sich in den letzten drei Jahren erheblich gesenkt. Viele AH-Kicker sind unter 35 Jahren, was sehr erfreulich ist. Das wiederum stellt sich für die Teilnahme an Meisterschaften und Turnieren oftmals als Problem heraus, da meist erst ab Ü35 gespielt wird. Wir müssen einfach Geduld haben.

Auch die Trainingsbeteiligung bei den Senioren, die „Netzkicker“, die mittwochs in der Halle der Schneeburgschule Fußballtennis spielen, ist erfreulich. Klaus Ehret stellte in gewohnt souveräner Manier seine Mitspieler vor. Auch deren Stärken und Schwächen wurden dabei den Versammelten mitgeteilt.

Die Neuwahlen des Vorstandes brachten Ergebnisse, wie sie sich jeder Politiker wünschen würde. Jürgen Schindler als 1. Vorsitzender, Frank Schneider als 2. Vorsitzender, Klaus Braun als Kassierer, Hansi und Mike Laug als Festwirte und Rudi Eberenz und Bernhard Müller als Kassensprüfer wurden einstimmig, ohne Enthaltungen, wiedergewählt. Auf ein erfolgreiches Jahr 2016!

MARKUS LÄUFER

**GRIMM KÜCHEN
WÜNSCHT EINE
SPANNENDE SAISON!**

www.grimm-kuechen.de

grimm KÜCHEN
clever kaufen



Bankhaus E. Mayer AG
Privatbank seit 1879

**Wir fördern
den Sport
in unserer Region!**

79098 Freiburg • Friedrichring 30
Telefon 0761/282 00-0 • www.bankhaus-mayer.de

RAUBER 
RAUM AUSSTATTUNG

Michael Rauber
Raumausstattermeister

Brombergstraße 17
79102 Freiburg
Tel. 0761/7 31 26
Fax 0761/70 96 73

info@rauber-raumausstattung.de
www.rauber-raumausstattung.de

- Polsterei
- Vorhänge
- Sonnenschutz
- Teppiche
- Wollfilz-
Meterware
und Zuschnitte
- Filz-Taschen
und mehr...

FUS GmbH MINERALÖLE

Wir haben für jeden Ölheizungstyp die passende Heizölsorte!



Blankreutestr. 11 • Gewerbegebiet Hochdorf • 79108 Freiburg
Tel. 0761/13 20 15 • Fax: 0761/13 12 79 • info@fus-mineraloel.de

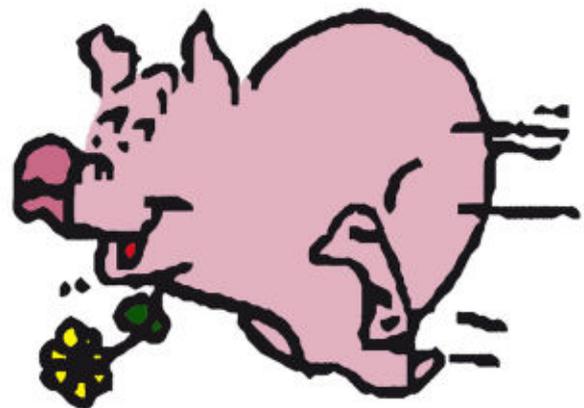
Feinfruchtige Weine - ganz in Ihrer Nähe
aus St. Georgen!

Lieferung ab
12 Flaschen
frei Haus!

WEINGUT
PARADIES

Lothar Schüler • Basler Landstraße 87 • 79111 Freiburg - St. Georgen • Tel. 0761 435 65
www.weingut-paradies-freiburg.de

**Vom Schwänzle bis zum Schweineohrle
alles gibt's beim Metzger Möhrle!**



Metzgerei Möhrle

79106 Freiburg • Emmendinger Straße 5
Telefon 27 26 91

SCHÖNBERG
APOTHEKE

...mitten in St. Georgen

Für Ihre Gesundheit bleiben wir am Ball ...





Jugend -
Hallenturnier in der
Staudinger-Halle

Schöne Gaudi

Mitte Februar fand traditionell das Hallenturnier der Jugendmannschaften der G-, F- und E-Junioren in der Staudingerschule statt. Auch dieses Jahr waren wieder viele fleißige Helfer im Einsatz und hat wie in den vergangenen Jahren wieder viele Stunden geopfert, um ein tolles Turnier für die Jugend auf die Beine zu stellen. Und natürlich war auch das interne Turnier am Samstagabend wieder eine schöne Gaudi. Turnierleitung um Alison Blewitt, Christian Bühler, Hans-Peter Laug, Michael Laug, Bernhard Müller und Bernhard Strecker bedankt sich bei den Schiedsrichtern, den Eltern für die tollen Kuchenspenden und den Spielern für die spannende Unterhaltung und das Fair Play.

TOBIAS RAUBER

Gesamtverein – Jahreshauptversammlung des FC

Michael App als 2. Vorsitzender wiedergewählt

Am Freitag, den 26.02.16, fand um 20 Uhr die Jahreshauptversammlung des FC Freiburg-St. Georgen im Clubheim statt. Der 1. Vorsitzende, Eugen Beck, begrüßte zunächst alle erschienenen Mitglieder, darunter besonders die aktiven Spielerinnen und Spieler der Damen- und Herrenmannschaften, sowie einige anwesenden der Alten Herren und Schaulustige unseres Stammtisches „Schluckspechte“. Nach dem Totengedenken an die verstorbenen Mitglieder 2015, kam es zu den Jahresberichten der einzelnen Abteilungen. Eugen Beck dankte in seinem Jahresrückblick den verschiedenen Helfern und Organisatoren, welche beispielsweise zu einem gelungenen Weinfest beitrugen. Weitere Festlichkeiten waren der Saisonabschluss der Aktiven, die Offenen Freiburger Stadtmeisterschaften der Herren in der Sommervorbereitung und der Opel Family Cup. Er erwähnte weiter, welche Umbauarbeiten, Verschönerungen der Außenanlage und Anschaffungen im Jahr 2015 getätigt wurden. Der Spielausschussvorsitzende, Dieter Braun,

arbeitete die Liste der beiden Herrenmannschaften ab, angefangen mit der Rückrunde 2015, weiter über Ab- und Neuzugänge im Sommer, bis hin zur Situation der aktuellen Runde. Christian Bühler, unser neuer und alter Jugendleiter, zeigte sich nur teilweise zufrieden mit den einzelnen Jugendmannschaften und deren Abschneiden in den letzten Jahren bzw. der laufenden Saison. Mittelfristig peilt er in allen Jugendbereichen, soweit vorhanden, die Landesligazugehörigkeit an. Es folgten die Berichte der Damenabteilung und der Alten Herren, welcher mit reichlichen Ausflügen im vergangenen Jahr geschmückt war. Brigitte Keller konnte der Versammlung einen positiven und gesunden Kassenstand präsentieren. Bei den diesjährigen Neuwahlen wurden Andreas Schlingemann im Amt des Kassierers und Michael App als 2. Vorsitzender wiedergewählt. Anträge aus der Versammlung wurden keine gestellt und so ließ man den Abend in einem gemütlichen Beisammensein ausklingen.

ANDREAS BECHTOLD

FC Freiburg-St. Georgen

Sie haben Interesse an einem Sponsoring beim FC und möchten ein Teil von „**WIR** sind St. Georgen“ werden?



Dann melden Sie sich gerne bei uns.
Es gibt verschiedene Möglichkeiten unseren FC zu unterstützen:
Sei es mit einer Bandenwerbung, einer Anzeige im „'s FC-Heftle“
oder auf unserem Spielankündigungsplakat.

Andreas Bechtold: andy.bechtl@gmail.com oder Tobias Rauber: tobi.rauber@gmx.de

G-Junioren – Die Bambinis des FC Freiburg-St. Georgen

Jubeln wie die Profis



Teamgeist und Fairplay auch im Vordergrund stehen. Die kleinen Fußballhelden trainieren einmal in der Woche und nehmen an fünf bis sieben Turnieren im Halbjahr teil. Dort wird auf ein Kleinfeld 5 gegen 5 gespielt.

Es gibt noch keine Tabellen, feste Positionen, Punkte, aber auch für die Kleinen gilt: „Gewinnen ist schöner als Verlieren“ und „Verlieren will auch gelernt sein“.

Ziel ist es, den Kindern den Spaß am Fußballspiel zu vermitteln und zwar vor allem am Spiel. Wenn die Augen beim Ballspiel leuchten, die Kinder sich intensiv bewegen, sie versuchen fair zu spielen und sich in der Gruppe wohl fühlen, dann ist das Trainerteam zufrieden. Es ist erstaunlich, wie schnell die Kleinen sich weiterentwickeln, wie sie auch taktisch immer wieder Ideen übernehmen und schon bald auch miteinander und füreinander spielen. Aus dem „ALLE AUF DEN BALL“ wird ein richtiges Fußball-

spiel und vor allem beim Torjubel sind wir schon ganz nah bei den Profis.

**Unser Jahrgang 2009/2010
in der Saison 2015/2016**

In der Herbstrunde, aber auch beim Heimhallenturnier hat sich gezeigt, dass wir viele talentierte Spieler im Bambini-Alter haben, die sehr gut miteinander harmonieren. Ganz viele Spiele wurden sehr deutlich gewonnen und vor allem wurde richtig Fußball gespielt! Unsere Jungs haben immer wieder gezeigt, dass sie sich bei Ballgewinn auf dem Platz verteilen können und mit geschickten Pässen ihre Mitspieler einsetzen und somit die Gegner schwindelig spielen.

Viele Bambini-Teams bevorzugen oft das ballorientierte Spiel J - das erinnert dann an einen Bienschwarm, der dem Ball hinterher jagt. Wir jagen auch sehr viel, aber vor allem jagen wir dem Gegner den Ball ab und ruckzuck: Schuss und Tor – der FC St. Georgen legt wieder vor!

Im Training, bei Turnier- und Freundschaftsspielen, bei der Weihnachtsfeier oder am Saisonabschluss – unser Team zeigt immer wieder, dass es eine tolle Gemeinschaft bildet, in der Fair Play ganz wichtig ist und vor allem der Spaß miteinander im Vordergrund steht! Weiter so ... **W. FORDERKUNZ**

Beim FC Freiburg-St. Georgen sind zurzeit über 30 Bambinis mehr oder weniger aktiv. Bambinis sind junge Talente zwischen vier und sieben Jahren (Jahrgang 2009 und jünger).

Die Kinder werden vom Trainerteam Wolfram, Clark, Tobi, Chris, Axel, Jan, Chiara und Quentin betreut.

Natürlich geht es dabei um Fußball, allerdings sollte der Spaß am Spiel und an der Bewegung,

zu vermitteln und zwar vor allem am Spiel. Wenn die Augen beim Ballspiel leuchten, die Kinder sich intensiv bewegen, sie versuchen fair zu spielen und sich in der Gruppe wohl fühlen, dann ist das Trainerteam zufrieden. Es ist erstaunlich, wie schnell die Kleinen sich weiterentwickeln, wie sie auch taktisch immer wieder Ideen übernehmen und schon bald auch miteinander und füreinander spielen. Aus dem „ALLE AUF DEN BALL“ wird ein richtiges Fußball-

E-Junioren – Sieger des Neujahrs-Cup

Turniersieger und leckere Pizza

Die E-Junioren haben auch dieses Jahr wieder beim Neujahrs-Cup in Bad Krozingen teilgenommen. Doch dieses Mal fuhren die Jungs mit etwas Neuem im Gepäck in den Kurort: Druck.

Druck? Ja, denn den hatten sich die Nachwuchskicker selber auflegt, hatten sie das Hallenturnier im vergangenen Jahr doch schließlich gewonnen.

Das erste Spiel gegen FC Rimsingen war dann dementsprechend auch etwas verhalten. Doch bei den Siegen gegen den SV Ballrechten-Dottingen die SpVgg. Bollschweil/Sölden und Sport vor Ort Rieselfeld kamen die St. Georgener immer besser ins Spiel und standen somit als verdienter Tabellenführer im Halbfinale gegen den Freiburger FC.

Und dieses Spiel hatte es dann in sich und unserer Leihgabe auf der Torhüterposition, Niklas Heedegen, wurde sein ganzes Können abverlangt. Die Mannschaft zeigte aber auch insgesamt eine tolle kämpferische Leistung und zog schlussendlich knapp aber verdient ins Finale ein. Dort wartete aber Sport vor Ort Rieselfeld auf uns.

Kaum war das Spiel angepfiffen, gerieten unsere grünen Dribbelkönige auch schon mit 1 zu 0 in Rückstand. Die Mannschaft steigerte es sich aber im Laufe des Spiels und konnte das Spiel am Ende mit einer



DIE POKALHELDEN: ANTON, NICLAS, MAXI, DIEGO, LUKA, KARIM, ZARIO, MATTHIS UND NIKLAS.

geschlossenen Mannschaftsleistung drehen und mit 3 zu 1 gewinnen. Am Ende waren die Jungs nicht nur um einen Turniersieg reicher, sondern auch um die Erfahrung, mit dem Druck des „Gewinnen müssen“ umgehen zu können.

Vielen Dank an die Spieler, Eltern und an den FC Bad Krozingen.

Nur kurze Zeit später trafen sich übrigens die E1-, E2- und E4- Junioren im Clubheim bei Franca und Fortunato Raia zum Pizza essen. Hierfür möchten sich die E-Junioren recht herzlich bei den Wirtsleuten und dem Jugendförderverein des FC Freiburg-St. Georgen bedanken.

TEXT: KLAUS SCHULTIS, FOTO: MIKE LAUG

Ihr Partner vor Ort. 



Manuel Fehrenbach Petra Fehrenbach

Gemeinsam mit unserem Partner Wüstenrot sind wir der Vorsorge-Spezialist rund um die Themen Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung.

Versicherungsbüro Manuel Fehrenbach
Obere Schneebergstr. 13g · 79111 Freiburg
Telefon 0761 7048811 · Telefax 0761 7048688
manuel.fehrenbach@wuerttembergische.de

 **württembergische**

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

FREIBURG · RASTATT · BREISACH · KARLSRUHE · OFFENBURG · WÖRTH · BINZEN · WALDSHUT-TIENGEN

**GRIMM KÜCHEN
MACHEN EINFACH
GLÜCKLICHER!**

>> **PERFEKT
GEPLANT –
ERSTAUNLICH
GÜNSTIG.**

grimm KÜCHEN
clever kaufen

Freiburg · Jechtinger Str. 2 · Gewerbegebiet Haid · © 07 61/45 69 69-0
Mo. – Fr. 10 – 19 Uhr, Sa. 9 – 16 Uhr · www.grimm-kuechen.de



Haus- und Grundstückservice **Thomas Hanke**

- Treppenreinigung
- Grundstückspflege
- technische Betreuung
- Winterdienst
- Entrümpelung und Entsorgung
- Kleinreparaturen

Bergmannsweg 6
79111 Freiburg
Tel 0761 480 81 551
Fax 0761 480 81 554
Mobil 0151 183 10 496
Mail info@hgs-hanke.de
Web www.hgs-hanke.de

**Fahrfreude durch
Qualität und Sicherheit!**

L. MARANGI
SERVICE aus Freude
KFZ-MEISTERBETRIEB
BMW · AUDI · VW · SMART

Bei uns erhalten Sie zusätzlich zu den üblichen Service-Leistungen:

- Inspektionen nach Bedarf
- Hol- und Bringservice
- kostenloses Ersatzfahrzeug nach Absprache

www.marangi.de
Friedrich-Neff-Str. 9 · 79111 Freiburg · Tel. 0761/47 99 89-0 · info@marangi.de

HAUSGERÄTE Service + Verkauf

**elektro
ehret** GmbH
MEISTERBETRIEB

Anton Ehret - Elektromeister
Am Dorfbach 12
79111 Freiburg-St. Georgen
Tel. (07 61) 437 08
Fax (07 61) 47 47 38
www.elektro-ehret.de



**WENIG VERBRAUCH
- VOLLE LEISTUNG**

**BOSCH
Hausgeräte -**

**Fragen Sie nach unseren
aktuellen Angeboten!**

Wir sind Kundendienstpartner z. B. für:
Miele BOSCH Saeco AEG

**Wette
fenster**

Glaserei + Fensterbau

79249 Merzhausen
In den Sauerplatten 14

Fon: 0761 - 400 570
www.wette-fenster.de



Fenster - Türen - Insektenschutz

»» Ankündigung

FOTOTERMIN



Wann: Mittwoch, 27.07.2016, ab 17.00 Uhr (letzter Schultag)
Wer: Alle FC-Mitglieder sind herzlich eingeladen
Was: Fototermin mit Jung und Alt und gemütliches Beisammensein
(für Speis und Trank ist gesorgt)

Der FC Freiburg-St. Georgen bedankt sich außerdem bei folgenden Sponsoren:

Hotel Gasthaus Rössle • Lokal Zur Hexe • Götz+Moriz GmbH • Pratsch Automaten GmbH
Unmüßig Bauträgersgesellschaft Baden mbH
Ingenieurbüro für Baustatik W. Kienzler • Marita´s Bäckerlädele
Café Hess • creativ collection Verlag GmbH
Architekturbüro Enderle • Carli + Co Stahlhandel
Bäckerei Ehret • Friseur Ahrens GbR





Praxis für Physiotherapie Brunhilde Polzer

Privat und alle Kassen
Termine nach Vereinbarung

Beim Fußball spielen wir ganz vorne mit.

Dominik Schuldis
Physiotherapeut und
Mannschaftsbetreuer

Sandra Reith
Physiotherapeutin und
Mannschaftsbetreuerin



Bobath
Fango / heiße Rolle
Gyrotonic Expansion System®
Golf-Physical-Training®
Dorn-Breuß-Therapie
Manuelle Lymphdrainage
Massage
Manuelle Therapie

PNF
Schlingentisch
Shiatsu
Spiraldynamik®
Sportphysiotherapie
Ultraschall
Individuelle
Bewegungsprogramme

Basler Landstr. 8 (im Universa Haus) 79111 Freiburg
Tel. 0761 888 56 53 www.physiotherapie-polzer.de



SCHATTHOF STRAUSS
UND FERIEWOHNUMG

Strauße im Frühjahr und Herbst geöffnet
Termine siehe Homepage

Familie Hanser
Schlatthöfe 3 • D-79111 Freiburg

Tel. +49 07 61 - 4 18 47
info@schlatthof-strausse.de
www.schlatthof-strausse.de

Schulbedarf · Taschenbücher · Zeitungen
Schreibgeräte · Büroartikel · Landkarten
Geschenkideen · Tabakwaren



*Für Sie sind wir
immer am Ball...*



Papeterie · Schul- u. Bürobedarf

Schreibwaren Remmele

Inhaberin: Nadja Adler

Blumenstraße 36 · 79111 Freiburg
Tel. 0761/43874 · Fax 476 8474



DR. MED. A. SCHEIBE
DR. MED. M. LAIS
DR. MED. F. QUARCK
DR. MED. R. MAYER
DR. MED. D. FROHMÜLLER



DIE SPEZIALISTEN FÜR IHRE GELENKE

Neue Wege in der Patientenbetreuung
Ein Arzt – vom Erstkontakt bis zur Nachbetreuung

Die **Praxisklinik 2000** ist ein hochspezialisiertes Zentrum für die Behandlung aller Gelenkbeschwerden und Sportverletzungen.

Unsere Patienten werden von der Diagnose bis zur Nachsorge von ein und demselben Arzt betreut. Das schafft Vertrauen und gewährleistet die Behandlungskontinuität.



Praxisklinik 2000
Wirthstrasse 11a
D - 79110 Freiburg

Tel: +49 (0) 761 88 85 890
info@praxisklinik2000.com
www.praxisklinik2000.com

Erdarbeiten, Garten- und Landschaftsbau

Keller



Fritz Keller e.K.
Inhaber: Christian Keller
Obere Schneebergstr. 21
79111 Freiburg - St. Georgen
Tel. 07 61 / 151 76 60
Fax 07 61 / 151 76 59
keller.christian@t-online.de



SCHMIDT
Sanierungstechnik
GmbH

Gefahrstoffsanierung
Umweltberatung
Gebäudeentkernung
Controlling

Gewerbestraße 14
79258 Hartheim/Feldkirch
www.sanierungstechnik.com

Fon +49 7633 / 80 90 81- 0
Fax +49 7633 / 80 90 81-29
Mobil +49 170 / 2 92 18 64

Sonstiges - Jugend und Aktive im Zwiegespräch Vol. 7

Einer, der sein Leben mag

Im siebten Teil unserer Rubrik „Jugend und Aktive im Zwiegespräch“ trafen sich nach dem Heimspiel gegen den SV Biengen die drei Spieler der A-Junioren Philipp Temmes, Ali Chokr und Michael Textor mit Aktivenspieler Tobias Barth.

Wir möchten mit dieser Rubrik die Verbundenheit von Jugend und Aktiven weiter untermauern und das Vereinsleben dadurch noch etwas bunter gestalten. WIR sind St. Georgen!



Ali: Wieso gewinnst Du jedes Kopfballduell?

Tobi: Weiß ich auch nicht so genau. Ich stell halt meinen bulligen Körper rein und spring in die Luft. Das ist eine meiner wenigen Stärken, die ich hab.

Michael: Wie viele gelbe Karten hast Du schon bekommen in dieser Saison?

Tobi: Oh, ich bin froh, dass es bei uns keine Sperre nach fünf gelben Karten gibt, aber ich weiß es nicht genau. Eine gelb-rote gab's auch schon.

Philipp: Bleibst Du beim FC St. Georgen?

Tobi: Am liebsten würde ich sagen: Ewig! Aber meine Beine machen nicht mehr so mit. Aber mit Euch will ich auf jeden Fall noch zusammen spielen.

Jetzt möchte ich aber mal eine Frage an Michael stellen: Wie fandest Du das erste Training bei den Aktiven?

Michael: Also, es war gut, aber sehr anstrengend und schon ein Unterschied zur A-Jugend. Es ist ein höheres Tempo, auf jeden Fall. Und Tobi Barth verliert im Training keinen Zweikampf.

Tobi (brummt): Was heißt hier im Training? Ihr spielt noch zwei Jahre in der Jugend?

Philipp: Ali und ich noch anderthalb Jahre, Michael noch diese Saison, dann kommt er raus.

Tobi: Michael, Du kommst ja vom SC Tiengen. Und,

ihr zwei? Habt ihr immer bei St. Georgen gespielt?

Ali: Ich hab schon in Hochdorf und beim PSV gespielt.
Tobias: Und wo ist es am schönsten gewesen?

Ali: St. Georgen natürlich.

Philipp: Aber er kam drei Jahre lang immer zum Probetraining nach St. Georgen, bis er sich mal angemeldet hat.

Ali (grinst): Ich dachte halt lange Zeit nicht, dass es wirklich so cool ist.

Philipp: Was machst Du denn beruflich und was willst Du nach Deinem Karriereende machen?

Tobias (sehr ironisch): Das ist eine tolle Frage, Philipp. Also am Montag hab ich prinzipiell frei, weil Sonntags Spiele sind und ich mich am nächsten Tag nicht bewegen kann. Ansonsten studiere ich Sport- und Erziehungswissenschaften, arbeite nebenher beim Sport-Club und habe dabei sehr viel mit Kindern und Jugendlichen zu tun. Mal schauen, ob ich später in dem Bereich was machen kann, es ist jedenfalls mein Ziel.

Michael: Und wann bist Du fertig mit dem Studium?

Tobias: Tja, ich sag seit ein paar Jahren: Noch ein Jahr! Aber im Ernst, jetzt noch ein halbes Jahr und dann die Bachelorarbeit, dann sollte es das gewesen sein. Sofern ich die Klausuren schaffe. Aber

ich mag mein Leben, deshalb musste es nicht so schnell gehen ;-)

Michael: Und sonst? Was machst Du privat?

Tobias: Tja, ich mach sehr viel mit meinen Freunden, ein bisschen auch was mit meiner Freundin und in letzter Zeit bin ich dabei, andere Sportarten auszuprobieren. Zum Beispiel Bouldern, das ist Klettern ohne Seil in einer Halle. Es geht drei bis vier Meter hoch mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden. Und Dartspielen in der Kneipe ist ein schöner Ausgleichssport.

Ali, möchtest Du nicht mal was erzählen? Mir wurde gesagt, der Ali hat vor kurzem 180 geworfen, ist das richtig?

Ali (kleinlaut): Ja, he, he.

Philipp (ergänzt): Ja, aber er stand sehr nahe dran! (Großes Gelächter)

Tobias: Nochmal zu Dir Michael, wie läuft es in der A-Jugend? Habt Ihr gespielt am Wochenende?

Michael: Ja, und ich hab auch ein Tor gemacht!

Tobias: Und ihr Zwei, habt ihr auch gespielt?

Ali und Philipp: Äh..., wir spielen alle zusammen in einer Mannschaft.

Tobias: Au, hab ich vergessen (lenkt schnell ab). Und wie steht ihr in der Tabelle?

Die Jungs: Wir sind Sechster, aber das ist nicht so gut. Wir hätten oben mitspielen können, jetzt sind wir auch noch im Pokal gegen eine unterklassige Mannschaft rausgefliegen.

Tobias: Und wer ist Euer Trainer?

Michael: Das ist Petrick Mesler, der ist cool. Aber er hört nach dieser Saison auf, leider. Ich trainiere jetzt das dritte Jahr unter ihm.

Tobias: Dann spricht das für ihn. Ich trainiere jetzt das neunte Jahr unter Eugen. (Alle lachen) Ich kann mich aber nicht beschweren.

Michael: Gehst Du wieder zurück nach Tiengen? Die suchen noch Spieler.

Tobias: Auf keinen Fall. Tatsächlich war das `ne unmenschlich geile Zeit damals. Aber jetzt bin ich hier glücklich. Umfeld ist geil, mit Euch und den Damen, es ist echt gut hier. Ein Wechsel kommt auf keinen Fall in Frage.

Andreas Lienhard: Also wenn Ihr keine Fragen mehr habt reicht das auch. War ja sehr lustig mit Euch, tolle Sprüche und viel Gelächter, das hat Spaß gemacht.

Tobias: Ja, diese Stimmung musst Du jetzt konservieren und irgendwie in einen Text bringen. Ich bin gespannt, ob Dir das gelingt, he, he..

GESPRÄCHSFÜHRUNG: ANDREAS LIENHARD

Deine Chance!

Du bist Jugendspieler beim FC und möchtest im nächsten Heftle Deine Fragen an eine Spielerin oder einen Spieler der Aktiven richten und auch selber mit Fragen gelöchert werden? Dann melde Dich jetzt mit einer E-Mail an: andreas.lienhard@gmx.net.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

WINZERHAUS

Freiburger Weine mit Charme

Weine und Sekte aus den Lagen Steinler, Lorettoberg, Batzenberg & Dürrenberg

Weinverkauf der St. Georgener Winzer zu den Öffnungszeiten
 Do, 14-19 Uhr · Fr, 14-19 Uhr · Sa, 9-13 Uhr
 in der alten Trottsstation am Kastanienbaum
 Andreas Vögele & Team

WINZERHAUS SANKT GEORG
 WENDLINGERSTRASSE 23 · 79111 FREIBURG-ST. GEORGEN
 TELEFON 07 61/45 343 16 · FAX 07 61/45 343 59
www.winzerhaus-sanktgeorg.de · kontakt@winzerhaus-sanktgeorg.de


vogtshof apotheke

Ana Paula Pereira-Kotterer Apothekerin

Homöopathie und Naturheilkunde
 Andreas-Hofer-Straße 65 79111 Freiburg
 Telefon 0761 42465 | Fax 0761 4764213
info@vogtshof-apotheke.de | www.vogtshof-apotheke.de

Öffnungszeiten
 Montag – Freitag 8.30 – 18.30 Uhr
 Samstag 9.00 – 13.00 Uhr


Blumen, Pflanzen und mehr
Blumenhaus PRÄG *t sich ein!*

Blumenhaus Präg, Anita Präg-Moll
 79111 Freiburg-St. Georgen, Im Glaser 18
info@blumen-praeg.de
www.blumen-praeg.de

Das innovative Schulungszentrum für PKW, Zweirad und Aufbaukurse.

Sicher fahren mit Spaß!



Jetzt auch in Freiburg, auf der Haid
 In der Mercedes-Benz-Niederlassung!

Inhaber: Peter Lob



www.2p-fahrschule.de

07633 948630

Bad Krozingen · Staufen · Hartheim · Freiburg



DER MITSUBISHI SPACE STAR.
 RAUM FÜR MEHR.

SPACE STAR 1.0 Light*
9.990 €



LASSEN SIE SICH EINFACH ÜBERRASCHEN!

PROBEFAHRT UND IHR ANGEBOT BEI:
AUTO KNAUER GmbH, Basler Landstr.
 41 - 45, 79111 Freiburg, Telefon 0761/47903-0, Fax 0761/4790333,
auto-knauer@t-online.de,
www.auto-knauer-gmbh.de


MITSUBISHI MOTORS
 Drive@earth

* Messverfahren (RL 715 / 2007 EG): Space Star 1.0 Light (l/100 km) innerorts 4,6 / außerorts 3,6 / kombiniert 4,0 / CO₂-Emission kombiniert 92 g/km / Effizienzklasse B. Abbildung zeigt zusätzliches Zubehör.

Götz + Moriz GmbH · Basler Landstraße 28 · 79111 Freiburg · www.GOETZMORIZ.com


GÖTZ+MORIZ



Besuchen Sie unsere Zentren für Bauen + Modernisieren.
 Bei Götz + Moriz können Heimwerker und Profis einkaufen!

Wir modernisieren.
Für Deutschland!

UNSER SORTIMENT IN FREIBURG:

 Garten	 Dach	 Baustoffe + Holz	 Baugeräte + Werkzeuge
 Fenster + Türen	 Fliesen + Sanitär	 Laminat + Parkett	 Natursteine

79111 FREIBURG St. Georgen · Basler Landstr. 28 · Tel. 0761/497-0 · Fax -735

Weitere **Niedertassungen:** Bad Krozingen, Bad Säckingen, Lörrach, Müllheim, Riegel, Titisee-Neustadt und Waldkirch
www.GOETZMORIZ.com

ZENTRUM FÜR BAUEN + MODERNISIEREN

Fabio Emier

Mannschaft: E3-Junioren
Alter: 9 Jahre
Position: Abwehrchef
Im Verein seit: 2009
Schüler: Klasse 4a
 Schneeburgschule



Hallo Fabio, wie läuft es gerade mit Deiner Mannschaft?

Prima, wir sind jetzt Erster geworden!

Und schauen Deine Eltern als zu?

Ja, oft, eigentlich immer sozusagen. Beide schauen zu.

Hat Dein Vater auch Fussball gespielt?

Nein, mein Vater war Handballer.

Du hast einen Bruder, spielt er auch schon im Verein?

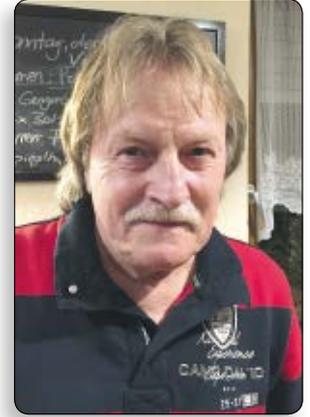
Mein kleiner Bruder Valentino, er ist fünf. Er traut sich aber noch nicht, weil er denkt, er muss mit den Größeren spielen so wie ich. Aber er fängt jetzt bald an.

Und mit wem verstehst Du Dich gut in der Mannschaft?

Eigentlich mit allen, es sind alle sehr nett. Thasin ist mein Freund, er kann sehr gut schießen und dribbeln.

Peter Reuter

Mannschaft: Alte Herren
Alter: 67 Jahre
Position: Allrounder
Im Verein seit: 1971
Beruf: Rentner



Peter, Du hast gerade eine Knieoperation hinter dir?

Wann kickst Du wieder?

Ich denke nicht, dass ich nochmals Fussball spiele. Obwohl, im Sommer auf dem Rasen, das überleg ich noch mal.

Dann geht eine lange Fußballkarriere zu Ende?

Na ja, ich hab immerhin mal ein Spiel in der Ersten gemacht. Ansonsten hab ich lange in der zweiten und dritten Mannschaft gespielt, bevor ich vor genau 30 Jahren zu den Alten Herren gekommen bin.

Hast Du noch andere Aufgaben im Verein gehabt?

Mit Günter Pitruschka hab ich die erste St.Georgener Damenmannschaft trainiert. Da sind wir nach einem Entscheidungsspiel Meister geworden und aufgestiegen. Außerdem war ich ein paar Jahre Spielführer bei den Alten Herren und 'ne Weile Clubheimwirt.

EIN QUARTETT STELLT SICH VOR

Fridolin Wernick

Mannschaft: Aktive Herren
Alter: 25 Jahre
Position: Alles außer Abwehr
Im Verein seit: 2014
Beruf: Noch Master-Student



Woher kommst Du eigentlich? Aus dem Osten, aus Potsdam-Babelsberg.

Was hat Dich nach Freiburg gezogen?

Ich wollte nach meinem Bachelor-Studium in Bayern noch einmal einen anderen Teil von Deutschland kennen lernen und dann war die Master-Zusage aus Freiburg ein Glücksfall.

Du bist schon viel rumgekommen. Was ist Dein Lieblingsreiseziel?

Puh, das ist nicht leicht. Ich bin zuletzt viel durch die USA gereist...das Death Valley und New Orleans sind zwei überragende Orte.

Steigt der SC auf?

Ja, durch einen Gewaltschuss von Karim Guédé im letzten Heimspiel gegen den 1. FC Heidenheim.

Wie gefällt es Dir beim FC?

Es könnte nicht besser sein! Das Zusammengehörigkeitsgefühl ist wirklich einmalig.

Lara Marschall-Dahm

Mannschaft: Aktive Damen
Alter: 24 Jahre
Position: Abwehr
Im Verein seit: 2012
Beruf: Physiotherapeutin



Wie läuft's beruflich, wo genau arbeitest du?

Läuft einwandfrei, seit Oktober 2015 arbeite ich in der Reha Süd in Landwasser bei der Praxisklinik 2000 - bin sehr zufrieden!

Was war dein bisher schönstes Erlebnis als Fußballerin?

Unvergesslich das Triple mit den Meisterschaften der Damen, Herren I + II.

Was würdest du mit zwei freien Wochen und reichlich Taschengeld machen?

Meinen Freund einpacken und nach Afrika fliegen, einfach mal ordentlich Urlaub machen.

Deine Lieblingsposition und warum?

Außenverteidiger, da ich dort sowohl verteidigen muss, mich aber auch bei den Angriffen mit einschalten kann.

Ist deiner Mannschaft der Aufstieg in die Verbandsliga noch zu nehmen?

Definitiv nicht, wir sind zu stark.



HOTEL
ZUM SCHIFF



seit 1821 im Besitz
der Familie Frey

FEIERN ODER TAGEN

HIER SIND SIE RICHTIG



Hotel Zum Schiff · Eigentümer Walter F. Frey · Basler Landstr. 35-37 · 79111 Freiburg-St. Georgen
Tel. 0761/40075-0 · Fax 0761/40075-555 · www.hotel-zumschiff.de · info@hotel-zumschiff.de



„Gemeinsamer
Erfolg.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

500 Mitarbeiter in Topform, rund 140.000 Kunden, darunter über 42.000 Mitglieder und viele Fans. Um den sportlichen Erfolg voranzutreiben, fördern wir starke Teams, begabte Sportler und spannende Wettbewerbe.

Telefon 0761 21 82-11 11
www.volksbank-freiburg.de



Ich bin cool.

Wie meine Stadt.

Ich bin bodenständig.

Ich bin Freiburger Pilsener

www.freiburger-pilsener.de

Wir machen, dass es fährt.

Reparatur aller Marken • HU* /AU • Klimaservice
Reifenservice • Autoglas • Neu- und Gebrauchtfahrzeuge

* HU durchg. nach § 29 STVO durch ext. Prüfengeure
der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

Kurt Meier

Malteserordensstraße 34
79111 Freiburg-St. Georgen

Tel. 07 61/44 51 33

www.meier.go1a.de





Ihr zuverlässiger Partner bei anspruchsvollen Konstruktionen und individuelle handwerkliche Umsetzungen
Besuchen Sie unsere Homepage: www.winterhalter-stahlbau.de

Perfektion aus Passion



WALTERSHOFENER STR. 11
79111 FREIBURG
FON 07 61 / 4 52 22 - 0
FAX 07 61 / 4 52 22 - 45
E-Mail: info@winterhalter-stahlbau.de


WINTERHALTER
TECHNOLOGIE IN STAHL UND METALL



Hält ihn. Ein Leben lang.

Die Liebe zum Sport ergreift einen früh und lässt nicht wieder los.

Darum unterstützt die Sparkasse den Sport regional und bundesweit mit ihrem Engagement. Weil Sport die Menschen von Anfang an begeistert und verbindet. Und weil auch große Talente klein anfangen und dabei auf Förderung und Chancen angewiesen sind.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Freiburg-Nördlicher Breisgau